

SiLKe-Schulungen komplett digital

[16.02.2021] Zur Sicherer Lieferkette (SiLKe) der Smart Meter Gateways schult das Unternehmen Voltaris Servicetechniker und Lageristen der Stadtwerke-Partner jetzt erstmals nach einem komplett digitalen Konzept.

Innerhalb der Voltaris Anwendergemeinschaft Messsystem (AWG) läuft der Smart Meter Roll-out nach wie vor auf Hochtouren. Laut Voltaris ist dabei die Umsetzung der sicheren Lieferkette (SiLKe) nach den strengen BSI-Vorgaben an Lagerung und Transport eine sehr anspruchsvolle Aufgabe. Um die Stadtwerke-Partner dabei zu unterstützen, bietet das Unternehmen deshalb regelmäßig Schulungen für Servicetechniker und Lageristen an, welche die geschulten Voltaris-Montageleiter nach dem Train-the-Trainer-Konzept durchführen. Für die Schulungen zur „berechtigten Person der sicheren Lieferkette“ im Herbst 2020 habe Voltaris ein hybrides Schulungskonzept erarbeitet, das digitales Lernen und Präsenztraining kombiniert: Der Theorie teil sei in einem Online-Seminar vermittelt worden, die praktische Einweisung sowie der erforderliche Abschlusstest hätten – unter strenger Einhaltung des Sicherheits- und Hygienekonzepts – in Kleingruppen von maximal fünf Personen an den jeweiligen Standorten Maxdorf und Merzig stattgefunden.

Durch Gateway-Hersteller freigegeben

Ende Januar 2021 seien die SiLKe-Schulungen für mehr als 50 Lageristen und Servicetechniker der Stadtwerke-Partner dann erstmals komplett digital durchgeführt worden. Das neue Schulungskonzept sei zuvor durch einen Gateway-Hersteller abgestimmt und freigegeben worden. Die dreistündige Schulung habe aus einem Theorie teil, einer praktischen Einweisung per Video und einem Abschlusstest auf der Voltaris E-Learning-Plattform bestanden. Ihr persönliches SiLKe-Equipment, bestehend aus pvKey (mobile Tastatur) und Token für den gesicherten Zugriff auf das SiLKe-Online-Portal, hätten die Teilnehmer postalisch per Einschreiben erhalten. Der praktische Teil der Schulung sei als moderierte Videoeinweisung erfolgt, welche die beiden Schulungsleiter der Voltaris-Standorte Maxdorf und Merzig vorher aufgezeichnet haben. Darin demonstrierten sie beispielsweise das Öffnen und Schließen der Safety-Box per elektronischem Einmal-Code. Im Anschluss konnten per Chat oder Wortmeldung Fragen gestellt werden. Außerdem haben die Schulungsleiter über bislang gemachte Erfahrungen und den typischen Ablauf eines Installationstags berichtet.

Fachwissen vermitteln, flexibel lernen

„Die Umsetzung der SiLKe ist eine echte Herausforderung für Monteure und Lageristen, viele Details sind noch unklar“, sagt Voltaris-Geschäftsführer Karsten Vortanz. „Umso wichtiger ist der Austausch untereinander – gerade jetzt im laufenden Roll-out und in der Zeit, in der Präsenz-Veranstaltungen nicht möglich sind. Die Abstimmung gelingt auch in den Online-Schulungen sehr gut.“ Direkt nach dem Praxisteil absolvierten die Teilnehmer den erforderlichen Abschlusstest auf der neuen Voltaris E-Learning Plattform. „Mit unserer digitalen Lernplattform können wir unseren Mitarbeitern und Stadtwerke-Partnern nicht nur Fachwissen vermitteln, sondern auch flexibles Lernen ermöglichen“, sagt Volker Schirra, Geschäftsführer von Voltaris.

Stichwörter: Smart Metering, VOLTARIS,